



Laudatio anlässlich der Verleihung des Solidaritätspreises der Stadt Meran 2016 an Frau Edeltraud Kofler aus Meran und Frau Linda Sulzenbacher aus Marling am 11.01.2016 um 19:15 Uhr

Sehr verehrte Damen und Herren,
liebe Preisträgerinnen !

**„Die Welt braucht mehr Menschen, die etwas tun, als Leute die vorschlagen, was
getan werden könnte.“**

Ehrenamtliche Arbeit ist ein Zeichen von Menschlichkeit und sozialer Verantwortung, sie ist mit Einsatzbereitschaft, Zeit und viel Mühe verbunden.

Dieses Jahr werden gleich zwei Preisträgerinnen mit dem Solidaritätspreis der Stadt Meran für ihr persönliches Engagement ausgezeichnet.

Frau Kofler Edeltraud und Frau Sulzenbacher Linda!

Sehr geehrte Frau Kofler,

eine Reise im Jahr 2006 ist für Sie und ihre Freundinnen der Beginn eines beispielhaften Projektes auf den Philippinen. Das Paradies hat auch eine Kehrseite, und zwar notleidende Menschen, die keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser, Sanitärversorgung und angemessener Bildung haben.

Nach Gründung des Vereins, Netzwerk Südtirol–Philippinen und der Organisation von zahlreichen Initiativen um Spenden zu sammeln, verbrachten Sie viele Wintermonate im Dorf Baybay um zu helfen und die Projekte zu koordinieren.

In eingehender Planungsphase und mit Unterstützung eines benachbarten Schweizer Ingenieurs wurde der erste Brunnen gebaut und finanziert. Einheimische haben die Bauphasen begleitet und wurden vor Ort geschult um auch nach der Fertigstellung für die Instandhaltung und den Bau weiterer Brunnen zu sorgen.

Bis heute konnten 20 Brunnen gebaut und finanziert werden.

Die Bandbreite Ihres persönlichen Engagements für das Dorf ist so weitreichend, dass nach sorgfältiger Planungsphase und mit finanzieller Unterstützung - hauptsächlich vom Land Südtirol und Vorarlberg - ein Mehrzweckgebäude gebaut werden konnte. Es gibt dort Platz für eine lebensrettende Einrichtung, genannt „Feeding Station“, wo unterernährte Kinder aufgepäppelt werden, eine Mütterberatungsstelle, eine Schulmensa und eine Seniorenwerkstatt .

Wir bitten Sie im Anschluss ein paar Details zu den Bildern zu schildern.



Liebe Frau Sulzenbacher,

auch Sie tragen das Herz am rechten Fleck. Als jahrelange ehrenamtliche Mitarbeiterin bei der Caritas Freiwilligenarbeit, die sich für Integration und ein würdevolles Leben von Menschen mit Migrationshintergrund einsetzt, haben Sie schnell verstanden, dass Sie über Ihre Leidenschaft des Kochens einen guten Zugang zu Frauen aus aller Welt und Kulturen haben.

Dank Ihrer sympathischen, ruhigen und beharrlichen Art gelang es Ihnen, Vorurteile und Ängste abzubauen und die Bereitschaft zu wecken, einander freundschaftlich zu begegnen. Dadurch setzen Sie sich auch für mehr Verständnis und Toleranz von Verhaltensweisen und Kulturen ein, die man nicht kennt.

So ist es Ihnen gelungen viele Projektideen in die Tat umzusetzen. Bei den monatlichen Treffen der Frauen zum gemeinsamen Kochen und Kennenlernen, ist auch die Idee entstanden ein interkulturelles Fest in Meran zu organisieren - das „Remixmenü“. Auch mit Unterstützung der Caritas, sind durch dieses Fest wahrlich gesellschaftliche Brücken gebaut worden. Mit Begeisterung arbeiten die Frauen ehrenamtlich an diesem jährlichen Event und auch mit der selben Begeisterung wird mit dem Erlös dieser Veranstaltung das Hilfsprojekt von Frau Kofler in Baybay auf den Philippinen unterstützt. Soziales Engagement steht bei Linda stets im Vordergrund, wenn es darum geht, dass irgendjemand Hilfe braucht, Linda organisiert!!!

Sie beide sind ein leuchtendes Beispiel für bürgerliches Engagement - unseren herzlichsten Glückwunsch zu dieser Auszeichnung und vielen Dank für Ihren unermüdlichen Einsatz.